

# Dank Vista vorzeitig in Pension

Wer denkt nicht mit 50 auch ab und zu an die ersehnte Pension? Oder noch besser: an eine vorzeitige Pensionierung mit 60? Am Beispiel von Peter Kummer zeigt Ihnen Vista auf, wie der Traum mit der vorzeitigen Pensionierung auch ohne Umstellung des Menüplans, ohne künftigen Ferienverzicht und ohne Fahrzeugwechsel von Audi zu Trabi Wirklichkeit werden kann. Dieses Beispiel existiert wirklich, einzig der Name Kummer ist frei erfunden.

## Die Ausgangslage:

Herr Kummer aus Bern, Jahrgang 1954, und seine um ein Jahr jüngere Frau wollen im Alter von 60 in Pension gehen. Er verdient 104 000 Franken, sie 20 000 Franken im Jahr. Das Budget der beiden beträgt 56 000 Franken ohne Steuern und ohne Schuldzinsen. Inklusive Steuern und Schuldzinsen gaben Kummers bisher 96 000 Franken aus. Das jährliche Sparpotenzial belief sich daher auf 27 000 Franken. In zehn Jahren, also mit 60, wollen Kummers in Pension gehen. Das Bar- und Wertschriftenvermögen der beiden, das im Moment in Sparkonten und Obligationen angelegt ist, beträgt derzeit 130 000 Franken. Der Verkehrswert der Eigentumswohnung beträgt CHF 630 000, belastet mit einer

Hypothek von CHF 400 000. Von der Pensionskasse wird Kummer mit 60 eine jährliche Altersrente von CHF 21 000 bekommen.

## So klappt es nicht:

Ohne klares Finanzierungskonzept ist das Ziel einer vorzeitigen Pensionierung nicht realisierbar. Wenn nämlich Kummers ihren jährlichen Überschuss auf das Sparkonto legen (Annahme Zinsertrag 1.5%), werden sie im Alter von 60 auf ein Barvermögen von 450 000 Franken kommen.

Ab 60 beziehen Kummers aus der Pensionskasse eine jährliche Rente von CHF 20 000. Um den Gesamtbedarf von CHF 81 000 abdecken zu können (Bud-



Patrick Liebi  
www.patrickliebi.ch  
info@patrickliebi.ch

Eidg. dipl. Finanzplanungsexperte  
Inhaber der Patrick Liebi & Partner  
Vorsorge- und Finanzplanungszentrum GmbH  
5430 Wettingen

## Kostenlose Hotline Tel. 056 430 00 88

Exklusiv für unsere Leser:

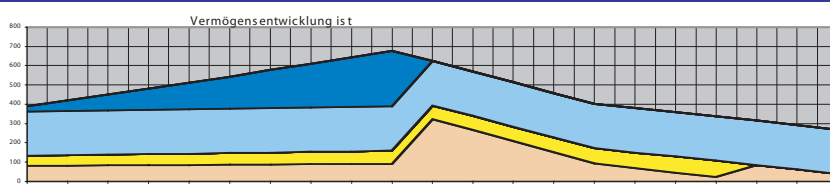
Jeweils am Mittwoch von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr können Sie Fragen stellen zu den Themen: Vorsorge – Versicherungen – Anlageberatung – Wohneigentum – Steuern und Erbrecht. Patrick Liebi und sein Team beantworten während dieser Zeit Ihre Fragen und Anliegen.

get, Steuern, Schuldzinsen und AHV-Beiträge), wird der jährliche Fehlbetrag von CHF 61 000 aus dem Sparkonto bezogen.

Mit 65 verfügen Kummers noch über ein Barvermögen von CHF 173 000. Da Kummers jetzt endlich die maximale AHV-Ehepaarrente in der Höhe von CHF 38 000 erhalten, beträgt der jährliche Fehlbetrag jetzt lediglich noch CHF 25 000. Und trotzdem: «Ohne Finanzierungskonzept beläuft sich das Barvermögen im Alter von 70 auf 36 000

Alter Frau	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69		
Alter Mann	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70		
Einnahmen pro Jahr	Bemerkung	Jahr	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
AHV Einkommen	Indexierung	0%															38	38	38	38	38	38	
Mieteinnahmen																							
Einkommen netto (beide)			124	124	124	124	124	124	124	124	124												
BVG Rente												20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
<b>Vermögensverzehr</b>												61	61	61	61	61	25	25	25	25	25	25	25
<b>Total Einkommen</b>			124	124	124	124	124	124	124	124	124	81	81	81	81	81	83	83	83	83	83	83	83
<b>Ausgaben pro Jahr</b>			2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Budget ohne Steuern	Indexierung	0%	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56
Steuern			24	24	24	24	24	25	25	25	25	25	5	5	5	5	5	12	11	11	11	11	11
Schuldzinsen	SFr. 400'000.00		16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
Beitrag 3 A																							
AHV Beiträge													4	4	4	4	4						
<b>Total Ausgaben</b>			96	96	97	97	97	97	97	97	97	97	81	81	81	81	81	84	83	83	83	83	83
<b>Einnahmen/Ausgabenüberschuss</b>			27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Total Vermögen</b>			390	420	450	482	513	545	577	610	643	677	624	569	514	459	402	381	359	337	315	291	267

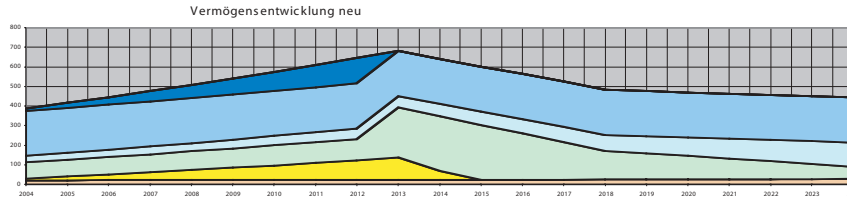
- Sachwerte Gold
- Anlagesparkonto
- Sachwerte Immobilien
- Sachwerte Aktien
- Globalanlagen mittelfristig
- Langfristige Geldanlagen
- Mittelfristige Geldanlagen
- Kurzfristige Geldanlagen



Alter Frau	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69			
Alter Mann	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70			
Einnahmen:	Bemerk.	Jahr	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	
AHV Einkommen	Indexierung	0%																38	38	38	38	38	38	
Fondsentnahmeplan													53.2	53.2	53.2	53.2	53	17.9	17.9	17.9	17.9	17.9	17.9	
Mieteinnahmen																								
Einkommen netto (beide)			124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124
BVG Rente													28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4	28.4
Total Einkommen			124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124
Ausgaben:			2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	
Budget	Indexierung	0%	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56
Steuern			17	16.7	16.8	16.8	16.9	17	17	17.1	17.1	17.2	5.4	5.4	5.4	5.4	5.4	12	12	12	12	12	12	12
Schulden	SFr. 400'000.00		16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
Beitrag 3 A			9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98	9.98
Einkauf Pensionskasse / AHV Beiträge			12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Total Ausgaben			111	111	111	111	111	111	111	111	111	111	111	81.6	81.6	81.6	81.6	82	84.2	84.2	84.2	84.2	84.2	84.2
Einnahmen/Ausgabenüberschuss			12.3	12.6	12.5	12.5	12.4	12.3	12.3	12.2	12.2	12.1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Total Vermögen	387	416	446	476	508	540	574	609	645	682	641	602	563	524	483	477	470	463	457	450	443
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

- Sachwerte Gold
- Fondsparplan
- Sachwerte Immobilien
- Sachwerte Aktien
- Defensives Portfolio
- Langfristige Geldanlagen
- Mittelfristige Geldanlagen
- Kurzfristige Geldanlagen



Franken und würde noch für 1.5 Jahre ausreichen».

**So klappt es:**

Kummers müssen umdenken, sonst funktioniert nicht. Daher schlägt der Finanzplanungsexperte folgendes vor: Jährlich sind 12 000 Franken in die Pensionskasse und 10 000 Franken in die Säule 3A zu überweisen. Ausserdem sollen die Wertschriften und der jährliche Überschuss in einkommenssteuerfreie Sicav-Fonds\* investiert werden. Mit diesen Massnahmen reduziert sich die Steuerbelastung um rund 8 000 Franken. Herr und Frau Kummer können somit jährlich 35 000 Franken sparen (CHF 8 000 mehr als ohne Planungsmassnahmen!).

Im Alter 60 sieht die Situation für Kummer wie folgt aus:

Das heutige Bar- und Wertschriftenvermögen von CHF 130 000 soll sich in zehn Jahren auf CHF 450 000 Franken vermehren. Zum einen dank der jährlichen Einzahlung in die Säule 3A, zum anderen dank einer Wertvermehrung der Sicav-Fonds\*. Dabei wurde mit einer konservativen Rendite von 3 % gerechnet. Dank den jährlichen Einkäufen von CHF 12 000 in die Pensionskasse beträgt die jährliche Rente nicht CHF 21 000, sondern CHF 28 000. Ab diesem Zeitpunkt wird der jährliche Fehlbetrag von CHF 53 000 aus dem einkommenssteuerfreien Fondsentnahmeplan\* bezogen. Mit 65, wenn Kummers die AHV bezie-

hen, müssen nur CHF 18 000 aus dem Fondsentnahmeplan bezogen werden. Mit Alter 70 beträgt das Fondsvermögen dank den Planungsmassnahmen immer noch 210 000 Franken und wird den Kummers noch für rund 30 Jahre reichen!

Um den Traum von einer vorzeitigen Pensionierung Wirklichkeit werden zu lassen ist es aber entscheidend, rechtzeitig mit der Planung zu beginnen und für die Planung einen ausgewiesenen Experten (eidg. dipl. Finanzplanungsexperte, Finanzplaner mit eidg. Fachausweis, dipl. Financial Consultant NDS FH oder Certified Financial Planner CFP) beizuziehen.

ausgeschüttet, sondern gleich wieder reinvestiert). Wer in einem dieser Kantone seinen Wohnsitz hat, sollte deshalb insbesondere bei Obligationenfonds nur in thesaurierende Sicavfonds investieren. Sicavfonds gibt es unter anderem bei folgenden Gesellschaften: Sarasin, Vontobel, Julius Bär, Migros, Mercury, Fidelity und JP Flemings.

**Fondsentnahmeplan\***

Anstelle einer Leibrente (40 % Steuern) oder einer Pensionskassenrente (100 % Steuern), können Sie einen Fondsentnahmeplan (0 %–15 % Steuern je nach Kanton) einrichten.

Ihr Vermögen ist dann in Anlagefonds investiert, z. B in Obligationen- oder in sehr defensive Strategiefonds. Monatlich werden automatisch Fondsanteile verkauft und der gewünschte Betrag wird Ihnen auf Ihr Konto überwiesen. Der Bezug der monatlichen Rente ist in allen Kantonen einkommensteuerfrei. (Nur die Erträge müssen als Einkommen versteuert werden. Keine Erträge müssen Sie versteuern, wenn Sie in einem der Kantone BE, ZH oder GR steuerpflichtig sind und Sie Sicavfonds verwenden). Ein weiterer Vorteil eines Entnahmeplanes, im Gegensatz zu Leibrenten oder Pensionskassenrenten, ist, dass Sie jederzeit und ohne Steuerfolgen über Ihre Vermögenswerte verfügen können.

**Glossar**

**Sicavfonds\***

Die Bezeichnung Sicavfonds hat nichts mit der Risikoklasse zu tun, sondern lediglich mit der Gesellschaftsform des Fonds. Die Sicav (Société d'investissement à capital variable) sind Aktiengesellschaften luxemburgischen Rechts. Wenn Sie einen luxemburger Fonds in ihrem Depot haben, heisst dies noch lange nicht, dass es auch ein Sicavfonds ist, denn für die Fondsgründung in Luxemburg kann die Fondsgesellschaft zwischen verschiedenen Gesellschaftsformen wählen (Company S.A. oder Sicav). In den Kantonen BE, ZH und GR sind die Erträge der thesaurierenden Sicavfonds steuerfrei! (Thesaurierend heisst: Der Ertrag wird nicht